

Zupftelefon

2 Joghurtbecher, Schnur, 2 Perlen

In den Boden der beiden Joghurtbecher wird ein Loch gepekst. Die Schnur durchziehen und mit der Perle verknoten, sodass sie nicht durchrutschen

kann. Nun kann mit einem Freund zusammen gezupft werden. Dazu spannen beide die Schnur an und halten sich den Becher vors Ohr. Es entstehen ganz verschiedene Töne, je nachdem, ob die Saite gestrafft oder locker gelassen wird. Und man kann sich mit diesen Tönen sogar unterhalten!

Auch hier zeigt sich, dass Saiten nur klingen, wenn sie gespannt sind und frei schwingen. Ob hohe oder tiefe oder gar gleitende Tonfolgen – sie werden deutlich wahrnehmbar durch die „Lautsprecher“ (Resonanzkörper) am Ohr verstärkt.

